

«Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.»
Franz Kafka

Nach längerer Krankheit ist heute Morgen unser lieber

Hansruedi «Ruedi» Tschannen

11. November 1938 – 18. Dezember 2025

friedlich eingeschlafen. In den letzten Wochen ist er im Alterssitz Neuhaus liebevoll umsorgt worden. Die durch sein vielfältiges Wissen entstandenen gemeinsamen Gespräche fehlen uns;
wir sind sehr traurig.

Monique Tschannen-Schwaar
Adrian Tschannen und Beatrice Pfäffli
Eva Tschannen und Luca Lavorato mit Lino

Traueradresse:

M. Tschannen, Dorfmattweg 63b, 3110 Münsingen

Seine Asche wird im engsten Familienkreis der Natur übergeben.
Eine Abschiedsfeier wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Wer Ruedi mit einer Spende ehren möchte, berücksichtige die Stiftung allani Kinderhospiz Bern,
IBAN: CH34 0023 5235 2460 1340 D (Vermerk Todesfall R. Tschannen).